

Presseinformation

Orth/Donau, 29. 4. 2013

Nationalpark-Veranstaltungen im Mai

Wonnemonat Mai! Genießen Sie die Farben, Klänge und Düfte des Frühlings im Nationalpark Donau-Auen bei einer der zahlreichen Veranstaltungen.

Der Frühling ist endgültig in die Donau-Auen eingezogen: Die Flora erblüht, Vogel- und Froschkonzert erschallen. Zahlreiche Tiere sind mit der Aufzucht von Jungen beschäftigt. Die Veranstaltungen und Programme im Nationalpark Donau-Auen stehen ganz im Zeichen der prächtigen Jahreszeit! Eine Anmeldung (bitte 3 Tage vorab) ist bei allen Veranstaltungen erforderlich.

Zusatz Tipp: Auch die beliebten Bootstouren mit Kanu und Schlauchboot sind wieder buchbar, und auf der Schlossinsel, Auerlebnissgelände des schlossORTH Nationalpark-Zentrum, können Tiere und Pflanzen der Donau-Auen bei einem gemütlichen Spaziergang entdeckt werden.

Mit dem Förster in die Au

Die Donau-Auen rufen! Ziehen Sie mit einem Forstexperten los und lernen Sie die verschiedenen Gesichter des Auwaldes kennen. Was versteht man unter „Weicher Au“? Welche Bäume wachsen in der „Harten Au“? Sind Wildschweine wirklich gefährlich? Was macht der Hirsch bei Hochwasser? Und wer lebt sonst noch im Auwald? Alte und neue Geschichten rund um Wald und Wild in den Donau-Auen versprechen einen kurzweiligen und spannenden Ausflug.

Freitag, 3. Mai, 15 Uhr – Eckartsau

Baumriesen – Riesenbäume

Was wären die Donau-Auen ohne ihre urwüchsigen Bäume? Sie faszinieren uns alle und sind Ausdruck der Lebenskraft - vom Samenkorn bis zum knorrigen Riesen, der sich nicht nur Raum schafft, sondern auch die Zeit überwindet, die jedem Menschen gesetzt ist. Wir laden Sie dazu ein, den unwiderstehlichen Charakter und Charme dieser Bäume zu entdecken. Begleiten Sie den Nationalpark-Förster auf einem Spaziergang durch die Auwälder.

Samstag, 4. Mai, 10 Uhr – Orth an der Donau

Nachtaktiv im Auwald (Nacht-Wanderung)

Wenn es dämmernd beginnt das geheime Leben der Finsternis. Eulen rufen, Rehe bellen, Nachtigallen schlagen in die Stille der Nacht, während Glühwürmchen leuchten. Ausgerüstet mit einem Bat-Detektor orten wir Fledermäuse. Mit etwas Glück beobachten wir Biber. Doch warum sind manche Tiere überhaupt nachtaktiv? Welche Anpassungen an das Nachtleben gibt es? Und was bedeutet Lichtverschmutzung?

Samstag, 4. Mai, 20 Uhr – Schönau

Zu Gast bei den Orther Störchen

107 Stufen auf den Aussichtsturm werden belohnt mit live Einblicken in das Familienleben „unseres“ Weißstorch-Paares im schlossORTH Nationalpark-Zentrum. Viele Fragen lassen die Zeit im Turmzimmer regelrecht verfliegen.

Ein gemütlicher Spaziergang in den Lebensraum und die Speisekammer von Meister Adebar, die Auen rund ums Schloss, rundet diese Tour ab.

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr - Orth an der Donau

Mit Bubo, dem Uhu, durch die Au

Speziell für Familien mit Kindern (im Alter von 6 bis 10 Jahren) ist dieser reizende Au-Spaziergang gedacht. Wer begleitet Bubo, den kleinen Uhu, durch den wilden Wasserwald? Hört die Geschichte unseres kleinen Nachtvogels. Auf geheimnisvollen Pfaden suchen wir ein neues zu Hause für den Ästling.

Dabei lernt ihr den Donau-Auwald und Bubos Tierfreunde kennen. Wer hilft beim Horstbau? Das Vogelnestspiel darf dabei nicht fehlen.

Sonntag, 19. Mai, 14 Uhr - Orth an der Donau

Nationalpark-Führung zum Tag der Parke

Wandern Sie durch das Orther Augebiet und erfahren Sie von Ihrem Nationalpark-Ranger viele Details zum Nationalpark Donau-Auen, seinem Werdegang, den Lebensräumen von Wald und Wiese über Schutzdamm bis zu Altarmen und Donaustrom - und der Fülle der hier lebenden Tiere und Pflanzen.

Freitag, 24. Mai, 14 Uhr - Orth an der Donau

Des Nachts in Schloss & Au

Nach einem Begrüßungs-Trunk im Innenhof des Schloss Orth inszenieren wir für Sie ein kleines abendliches Spektakel. Anschließend lernen Sie einige Abend- und Nachtbewohner des Schlosses und der Schlossinsel kennen. Lassen Sie sich von nächtlichen Perspektiven der Au überraschen.

Zurück im schlossORTH Nationalpark-Zentrum genießen Sie bei Feuerschein ein Orther Kesselgericht.

Samstag, 25. Mai, 19 Uhr - Orth an der Donau

Aliens im Wilden Wasserwald

Bei dieser Tour durch die Orther Au lernen Sie die so genannten „Neophyten“ kennen. Dazu gehören etwa Götterbaum, Robinie oder Schwarznuss. Wie kamen sie in die Donau-Auen? Wie lange gibt es diese Pflanzen hier schon, und wie sieht es mit „Neuankömmlingen“ aus? Was macht sie so „gefährlich“? Haben Sie auch einen Nutzen? Begeben Sie sich mit Nationalpark-RangerInnen auf eine Spurensuche.

Sonntag, 26. Mai, 10 Uhr - Orth an der Donau

Mir träumte von einem Garten

Der Garten als Ausdruck der Idylle: Im Schlosspark von Eckartsau begegnen sich das Wachsen der Natur sowie die Gestaltungskraft des Menschen auf ganz spezielle Weise. Der erblühende Park als Schnittpunkt zweier Landschaften: das weitläufige offene Marchfeld und die undurchdringliche Wildnis der Donau-Auen.

Donnerstag, 30. Mai, 15 Uhr - Eckartsau

Info und Anmeldung:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum
Tel. 02212/3555, schlossorth@donauauen.at

Nationalpark-Infostelle Schloss Eckartsau
Telefon 02214/2335, infostelle.donauauen@bundesforste.at